

)

Planungsvorschlag aus der BI ‚Bäume für Kreuzberg‘ November 2008 – Variante D					
Planungsinhalt / Planungsstand:					
Variantenvergleich:	Wiederherstellung / Instandsetzung des Gartendenkmals	Erhalt / Instandsetzung der 80er-Jahre-Gestaltung	Nutzungsangebote / Zugänglichkeit	Baumbilanz / biologische Vielfalt	Förderfähigkeit / denkmalrechtliche Genehmigungsfähigkeit
					Die Variante ist nicht förderfähig, da es sich vor allem um Instandsetzung- und Instandhaltungsmaßnahmen handelt. Instandsetzung / -haltung ist vom Bezirk zu finanzieren.
	<i>Alternativ ist auch eine Wegeführung in Breite des Zugangs am Oranienplatz mit geraden Wegekanten möglich.</i>	Erhalt der geschwungenen Wegekanten und des derzeitigen Wegeniveaus, von ca. 35 m am Drachenbrunnen auf ca. 33 m an der Waldemarbrücke abfallend. Alternativ ist auch eine Wegeführung in Breite des Zugangs am Oranienplatz mit geraden Wegekanten möglich. Instandsetzung des Wegebelaes	Anlage von zwei Spielbereichen auf beiden Seiten des Weges nahe Oranienplatz	Erhalt aller Bäume (1 Hainbuche, 9 Pappeln, 2 Ahorne, 2 Linden, 1 Birke, 1 Ulme) Gesamtzahl Erhalt: 16 Stück	Die Variante ist denkmalrechtlich nicht genehmigungsfähig. Darüber hinaus sind auch Instandsetzungsmaßnahmen mit dem LDA abzustimmen.
	<i>Ausschließlich Verwendung originalgetreuer Sitzbänke</i>	Erhalt der modellierten Böschungen mit dichten Gehölzgruppen und Bäumen	Aufstellung von 5 Bänken entlang des Weges, 8 Bänken am Sitzplatz Waldemarbrücke und 5 Bänken in den Spielbereichen		
	Zitat der Eingangssituation am Oranienplatz mit einer Sitzmauer auf originalem Grundriss der Brüstungsmauer <i>Zitat durch originalgetreue Gestaltung des Sitzplatzes nahe Waldemarbrücke</i>	Erhalt der Granitfelsen und einer Schaukel vor der Waldemarbrücke <i>im dortigen Spielbereich</i>	Zugänglichkeit über einen Weg vom Oranienplatz aus, 2 seitliche Treppenzugänge und 1 Rampe vom Legien- und Leuschnerdamm aus, 2 Treppenabgänge nahe Waldemarbrücke	Geringe biologische Vielfalt, artenarmer und strukturarmer Bestand <i>der Sträucher</i> ¹	
	Verlagerung der Trafostation ²				

¹ Artenarm ist der zu erhaltende Baumbestand (mit 6 Arten bei 16 Bäumen) sicher nicht. Der relativ artenarme Strauchbestand hingegen kann und soll durch arten- und strukturreiche Nachpflanzungen ergänzt und qualifiziert werden.

² Dabei ist die Bodenplatte zu belassen (auch um das Wurzelwerk der dicht stehenden Bäume nicht zu beschädigen!), denn sie kann für eine neu zu errichtende überdachte (denkmalgerechte) Sitzmöglichkeit nahe des Spielbereichs dienen (Pavillon, Pergola).

